



## Veranstaltungen 2024 Februar bis Juni

### Samstag, 17. Februar

Zeit: 13.30 bis 16.30 Uhr,  
um 17 Uhr Film «Vandana Shiva – Ein Leben für die Erde»  
Treffpunkt: Bourbaki Bar, Löwenplatz 11, Luzern  
Kontakt: Karin Roth, nollagarten@gmail.com

### Saatgut-Tauschbörse und Film

Mit dem Tauschen von robustem, regional angepasstem Saatgut wird die lebendige Erhaltung und Weiterentwicklung der Kulturpflanzenvielfalt gefördert. Sie haben eigenes Saatgut von Gemüse, Kräutern, Blumen oder Wildblumen geerntet? Oder bei Ihnen gibt es überschüssig gekaufte Biosaatgut? Dann können Sie mit anderen Interessierten tauschen oder Saatgut gegen eine Spende erwerben.

*Im Anschluss an die Saatguttauschbörse läuft der Film «Vandana Shiva – Ein Leben für die Erde» im STATTKINO im Bourbaki.*

*Zeit: 17 Uhr. Kosten: Kollekte. Eine Veranstaltung des Netzwerks Regionalgruppen Permakultur Schweiz, in Zusammenarbeit mit Bio-terra, ProSpecieRara und Umweltberatung Luzern. Für die Tauschbörse und den Film ist keine Anmeldung nötig.*

### Mittwoch, 6. März

Zeit: 17 bis 18 Uhr  
Ort: «Karls Kraut», St. Karliquai 7, Luzern  
Leitung: Celine Brunner

### Vegane Ernährung – Tipps und Tricks für den Alltag

Wegen grosser Nachfrage bereits zum vierten Mal! Eine vollwertige, vegane Ernährung beeinflusst unsere Tier- und Umwelt positiv. Bei richtiger Anwendung wirkt sie gesundheitsunterstützend und trägt zur sozialen Gerechtigkeit bei.

Sie lernen, sich langfristig gesund vegan zu ernähren – und dass dies weder kompliziert noch teuer, noch zeitintensiv sein muss.

Wir sprechen über die Gründe für eine vegane Ernährung, zeigen die vegane Vielfalt auf und geben wertvolle Anregungen für den Alltag mit. Für Fragen und Austausch hat es genügend Zeit.

*Anmeldung bis am 4. März unter: [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung). Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, sich im Karls Kraut auf eigene Kosten kulinarisch verwöhnen zu lassen.*

*Direktreservierung für das Essen unter: <https://www.karlskraut.ch/kontakt> Bemerkung «Vortrag»*



### Donnerstag, 21. März

Zeit: 19 bis 20.30 Uhr  
Treffpunkt: Bushaltestelle Zihlmattweg, Luzern, vbl-Bus 20

### Hochzeit der Frösche und Kröten

Kaum ist der Winter vorbei, sind Grasfrösche, Erdkröten und Bergmolche bereits mit der Fortpflanzung beschäftigt. In den Weihern auf der Allmend tummeln sich im zeitigen Frühjahr Hunderte von Tieren, um sich zu paaren und ihre Eier abzulegen. Dieses Schauspiel lässt sich am besten nachts beobachten. Deshalb starten wir unseren Rundgang in der Dämmerung und halten Ausschau nach amphibischen Frühlingsboten.

Wichtig: Taschenlampe mitnehmen!

*Eine Veranstaltung des Umweltschutzes der Stadt Luzern. Anmeldung bis am 18. März unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).*

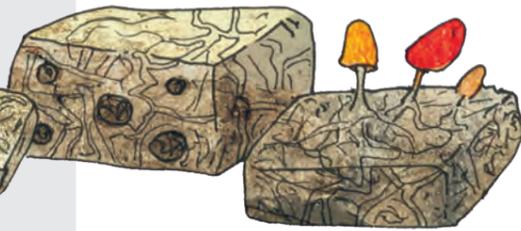
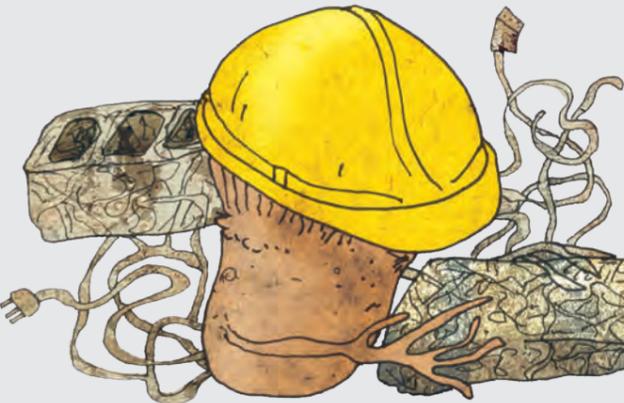
### Samstag, 13. April

Zeit: 13.30 bis 15.30 Uhr  
Treffpunkt: Schulhausstrasse 21, Emmenbrücke (Quings-Akademie)  
Leitung: Patrik Mürner, Mykologe und Leiter mycosuisse

### Pilze – Baustoff der Zukunft?

Von Schallschutzplatten über gewachsene Backsteine mit der Druckfestigkeit von Beton bis hin zur Beseitigung von Altlasten in Böden: Pilze haben unglaubliche Eigenschaften und sind vielseitig einsetzbar. Der Pionier Patrik Mürner forscht seit über zwanzig Jahren an zukunfts-fähigen Baumaterialien. Nun ist auch der Markt für dafür und wir haben die Möglichkeit, hinter die Kulissen der einzigartigen Welt der Pilzbaustoffe zu blicken.

*Anmeldung bis am 10. April unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).*



### Freitag, 19. April

Zeit: 18.30 bis 20 Uhr  
Ort: Stadtbibliothek Luzern  
Leitung: Magdalena Steiner, Produktmanagerin für Nützlänge, Andermatt Biogarten AG

### Gift im Garten – es geht auch ohne!

Haben Sie gewusst, dass ausserhalb der Landwirtschaft im Kanton Luzern vier bis fünf Tonnen Pflanzenschutzmittel pro Jahr für nichtlandwirtschaftliche Zwecke ausgebracht werden? Ein grosser Teil dieser Wirkstoffe stellt enorme Risiken dar, insbesondere für Oberflächengewässer. Es geht aber auch anders! In diesem Kurs lernen Sie, wie natürlicher Pflanzenschutz funktioniert und welche biologischen Mittel und Strategien angewendet werden können, um unerwünschte Gäste im Garten in Schach zu halten.

*In Zusammenarbeit mit Andermatt Biogarten AG. Anmeldung bis am Mittwoch, 17. April unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).*

### Samstag 27. April

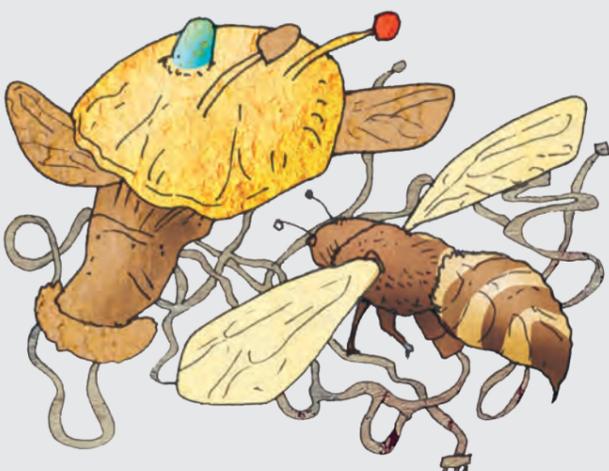
Zeit: 9 bis 16 Uhr  
Ort: Park neben der Bushaltestelle Zähringerstrasse, Luzern (vbl-Bus 10)

### Setzlingsmarkt mit Schwerpunkt naturnaher Balkon und Wildbienenförderung

Auch Terrassen und Balkone können zu kleinen Oasen für die Biodiversität werden. Selbst wenn die Flächen nicht gross sind: Mit einheimischen Pflanzen oder auch mit Gewürz- und Teekräutern bepflanzt locken sie viele Insekten an. Neben einer Nektar-Tankstelle können wir sogar Nistplätze für Wildbienen einrichten – dazu braucht es nur den richtigen Sand und eine kleine sonnige Ecke.

Am Setzlingsmarkt finden Sie insektenfreundliche Pflanzen und kompetente Beratung. Ausserdem können Sie eine Nisthilfe bauen, selber mitgebrachte Kistchen und Gefässe direkt bepflanzen oder diese mit Wildbienensand füllen. Substrat wird per Pferdewagen geliefert. Der Anlass ist auch für Familien und Kinder gut geeignet.

*Eine Veranstaltung des Quartiervereins Sali Bruch Obergütsch, in Zusammenarbeit mit «Luzern grünt», Umweltberatung Luzern, Bio-terra, Wildstaudengärtnerei sowie lokalen Firmen. Keine Anmeldung nötig.*



Fortsetzung auf der Rückseite!

# Veranstaltungen 2024 Februar bis Juni



## Fortsetzung

### Samstag, 4. Mai

Zeit: 14 bis 16 Uhr

Ort: Oase W, Luzern (Klostergarten Wesemlin, vbl-Bus 7)

Vor Ort gibt es ein beschränktes Parkplatzangebot.

Ein- und Ausladen ist möglich.

### Pflanzenbörse im Klostergarten Wesemlin

An der Pflanzenbörse können Stauden, Kräuter, Zwiebelpflanzen und Setzlinge aus dem eigenen Garten kostenlos oder gegen eine kleine Spende getauscht werden. Im Fokus steht die Balkonbepflanzung mit einheimischen Wildpflanzen. Neben Tipps und Tricks gibt es auch bepflanzte Beispiel-Balkonkistchen vor Ort. Selber mitgebrachte Pflanzgefässe können unter Anleitung bepflanzt werden, Substrat ist vorhanden. Die Börse lebt von der Vielfalt des Mitgebrachten. Daher ist es erwünscht, dass möglichst viele Besuchende etwas zum Tauschen dabei haben. Die Umweltberatung Luzern ist mit einem Infostand vertreten und berät Interessierte.

Weitere Infos: <https://www.klosterluzern.ch/kapuziner-garten/pflanzenboerse>. Eine Veranstaltung von Quartierkräften, Oase W und der Umweltberatung Luzern. Keine Anmeldung nötig.

### Montag, 27. Mai

Zeit: 12 bis 13 Uhr

Treffpunkt: Schirmerturm Luzern

### Hummel-Bummel entlang der Museggmauer

Erleben Sie auf einem Spaziergang über den Mittag die Stadt Luzern aus Sicht der Wildbienen. Auf dem Hummel-Bummel werden wir von Wildbieneninsel zu Wildbieneninsel spazieren. Dabei erfahren Sie von Wildbienenspezialist Philipp Heller viel Spannendes über die kleinen Tiere und ihre Ansprüche an den Siedlungsraum.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projekts Stadtwildtiere Luzern und dem Umweltschutz der Stadt Luzern. Anmeldung bis am 24. Mai unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).



### Samstag, 1. Juni

Zeit: 10 bis 13 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Luzern

### Kinderanlass: Färben und Malen mit Pflanzenfarben

Wir entlocken Pflanzen aus Küche, Garten, Wald und Wiese verschiedene Farben. Damit können wir malen oder Stoff und Wolle färben. Auch «Filzstifte» können wir damit herstellen. Erfahre, welche Pflanzen schon seit Urzeiten zum Färben genutzt wurden und welche spannenden Geschichten damit verbunden sind. Wir werden viel experimentieren und Erstaunliches sehen.

Falls du ein Stück Stoff hast (aus Baumwolle, Leinen, Viskose), das eine neue Farbe erhalten soll, bring es gleich mit. Wir haben auch noch Stoff und Wolle zum Färben da.

Eine Veranstaltung für Kinder ab sechs Jahren. Anmeldung bis am 29. Mai unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).

### Samstag, 15. Juni

Zeit: 10 bis 13 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Friedental, Luzern

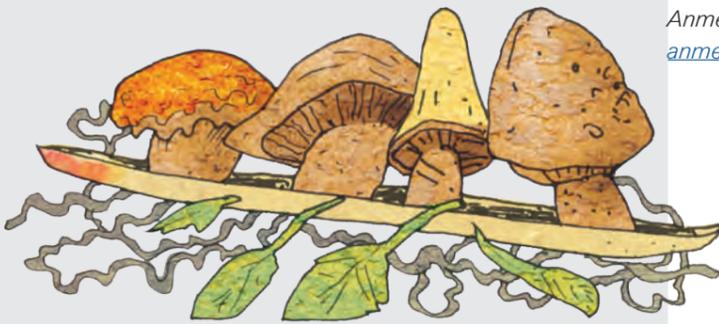
(vbl-Bus 19 ab Bahnhof Luzern: 9.45 Uhr)

Leitung: Yves Scherer, Herbalist und Dozent für Pflanzenheilkunde

### Wildkräuterekursion Friedental – Rotsee

Auf der Kräuterwanderung erfahren Sie Wertvolles über die naturheilkundlichen und kulinarischen Verwendungsmöglichkeiten einheimischer Wildkräuter, Sträucher und Bäume. Ausrüstung: dem Wetter angepasste Kleidung, Kamera, Notizblock. Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt, ausser bei heftigem Regen oder Sturm.

Anmeldung bis am 12. Juni unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).



### Mittwoch, 26., und Donnerstag, 27. Juni

Zeit: 22 bis 23.30 Uhr

Treffpunkt: Hauptportal Friedhof Friedental, Luzern

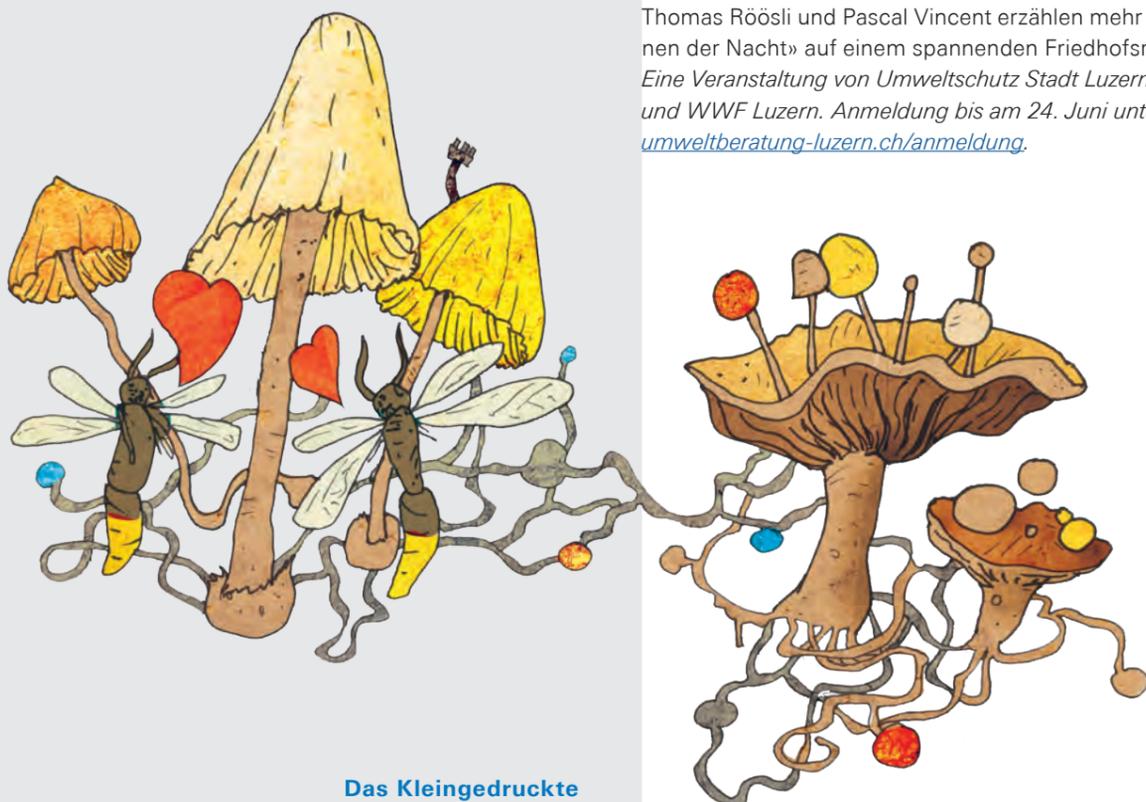
(vbl-Bus 19)

Leitung: Thomas Röösl, Biologe und Pascal Vincent, Leiter Friedhof

### Leuchtender Rundgang auf dem Friedhof: Glühwürmchen

Rar und wunderbar: Die magisch leuchtenden Insekten bergen ein dunkles Geheimnis, und helfen damit den Friedhofsgärtnerinnen und -gärtnern. Leider sind sie durch die Lichtverschmutzung, den Siedlungsdruck und die konventionelle Landwirtschaft rar geworden, doch im Friedhof Friedental finden sie Zuflucht und Nahrung. Thomas Röösl und Pascal Vincent erzählen mehr über die «Laternen der Nacht» auf einem spannenden Friedhofsrundgang.

Eine Veranstaltung von Umweltschutz Stadt Luzern und WWF Luzern. Anmeldung bis am 24. Juni unter [umweltberatung-luzern.ch/anmeldung](http://umweltberatung-luzern.ch/anmeldung).



### Das Kleingedruckte

- Alle Veranstaltungen von öko-forum/Umweltberatung Luzern sind gratis (falls nicht anders vermerkt).
  - Die Exkursionen finden bei jedem Wetter statt (falls nicht anders vermerkt). Dem Wetter angepasste Kleidung und Wanderschuhe oder Gummistiefel anziehen.
  - Anzahl Teilnehmende teilweise beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.
- Bei Kursen von «Luzern grünt» haben Einwohner/innen der Stadt Luzern Vorrang.
- Bus- und Bahnbillette sowie Versicherung sind Sache der Teilnehmenden.